

- **Kapitel A:**
Allgemeine Informationen zur Sparkasse
- **Kapitel B:**
Girokonto und Zahlungsverkehr
- **Kapitel C:**
Sparverkehr und Wertpapiergeschäft
- **Kapitel D:**
Sonstiges

Stand: 01.02.2019

Die Sparkasse kann gemäß Nr. 17 Abs. 3 der AGB für Leistungen, die nicht Gegenstand einer Vereinbarung oder im Preis- und Leistungsverzeichnis aufgeführt sind, und die nach den Umständen zu urteilen nur gegen eine Vergütung zu erwarten sind, ein nach Maßgabe der gesetzlichen Bestimmungen angemessenes Entgelt verlangen. Ein solches Entgelt kann nur verlangt werden, wenn die Leistungen im Auftrag des Kunden oder in dessen mutmaßlichem Interesse erbracht werden.

Die Sparkasse wird nach Nr. 17 Abs. 4 der AGB für Tätigkeiten, zu deren Erbringung sie bereits gesetzlich oder aufgrund einer vertraglichen Nebenpflicht verpflichtet ist oder die sie im eigenen Interesse erbringt, kein Entgelt berechnen, es sei denn, es ist gesetzlich zulässig und wird nach Maßgabe der gesetzlichen Regelungen erhoben.

Inhaltsverzeichnis

A. Allgemeine Informationen zur Sparkasse	4
I. Name und Anschrift der Sparkasse	4
II. Zuständige Aufsichtsbehörden.....	4
III. Eintragung im Handelsregister	4
IV. Vertragssprache	4
V. Außergerichtliche Streitschlichtung und sonstige Beschwerdemöglichkeiten	4
VI. Hinweis zur Verarbeitung personenbezogener Daten gemäß EU-Geldtransferverordnung	5
VII. Hinweis zur Umsatzsteuer	5
B. Girokonto und Zahlungsverkehr	6
I. Girokonten	6
1. Preismodelle für Privatkonten	6
2. Preismodelle für Geschäftskonten	7
3. Preismodelle für Fremdwährungskonten	7
4. Kontoauszug (pro Vorgang).....	8
4.1. Privatkonten	8
4.2. Geschäftskonten	8
5. Rechnungsabschluss	8
5.1. Privatkonten	8
5.2. Geschäftskonten	9
6. Geduldete Kontoüberziehungen	9
7. Kontowecker	9
8. Entgelte für die Belastung von vereinbarten Zahlungen innerhalb des eigenen Hauses.....	9
9. Bereitstellung der Entgeltaufstellung gemäß Zahlungskontengesetz	9
II. Erbringung von Zahlungsdiensten	10
1. Überweisungen	10
1.1. Überweisungen innerhalb Deutschlands und in andere Staaten des EWR in Euro oder in anderen EWR-Währungen.....	10
1.1.1. Überweisungsaufträge	10
1.1.2. Gutschrift einer Überweisung	12
1.2. Überweisungen innerhalb Deutschlands und in andere Staaten des EWR in Währungen eines Staates außerhalb des EWR (Drittstaatenwährung) sowie alle Überweisungen in Staaten außerhalb des EWR (Drittstaaten)	12
1.2.1. Überweisungsaufträge	12
1.2.2. Gutschrift einer Überweisung	14
2. Lastschriften.....	15
2.1. Lastschriften innerhalb Deutschlands und aus anderen Staaten des EWR.....	15
2.1.1. SEPA-Basis-Lastschrift.....	15
2.1.2. SEPA-Firmen-Lastschrift	16
2.2. Lastschriften aus weiteren Staaten.....	16
2.2.1. SEPA-Basis-Lastschrift.....	16
2.2.2. SEPA-Firmen-Lastschrift	16
2.3. Einreichungsfristen für SEPA-Lastschriften.....	17
2.3.1. SEPA-Basis-Lastschriften.....	17
2.3.2. SEPA-Firmen-Lastschriften:	17
3. Kartengestützter Zahlungsverkehr.....	18
3.1. Mastercard/Visa Kartenprodukte (Kredit- und Debitkarten).....	18
3.2. Sparkassen-Card (Debitkarte)	19
3.3. GeldKarte	20

3.4.	Bargeldauszahlung	20
3.5.	Ausführungsfrist	21
4.	Zahlscheingeschäft und Kassengeschäfte	21
4.1.	Bargeldeinzahlung	21
4.2.	Bargeldauszahlung	21
5.	Online-Banking und Electronic Banking	22
5.1.	Online-Banking (PIN/TAN/FinTS)	22
5.2.	Electronic Banking für Unternehmer	22
5.3.	Zahlungsdienste über Electronic Banking/FinTS	23
6.	Umrechnungskurs bei der Erbringung von Zahlungsdiensten in fremder Währung	24
7.	Geschäftstage und Annahmezeiten der Sparkasse	24
III.	Scheckverkehr	25
1.	Allgemein	25
2.	Grenzüberschreitender Scheckverkehr	25
2.1.	Scheckzahlungen in das Ausland	25
2.2.	Scheckzahlungen aus dem Ausland	25
2.3.	Umrechnungskurse	25
C.	Sparverkehr und Wertpapiergeschäft	26
I.	Sparkonto	26
1.	Kennwortvereinbarung (jährlich)	26
2.	Beginn und Ende der Verzinsung (Wertstellung)	26
II.	Wertpapiere	26
1.	Depotleistungen (inkl. MwSt.)	26
2.	Effektive Stücke	26
3.	Transaktionsleistungen	27
4.	Ersatz von Aufwendungen	27
D.	Sonstiges	28
I.	Im Auftrag des Kunden vorgenommene	28
II.	Bankauskunft im Auftrag des Kunden	28

A. Allgemeine Informationen zur Sparkasse

Auf mögliche Änderungen dieser allgemeinen Informationen wird die Sparkasse den Kunden direkt oder per Kontoauszug hinweisen.

I. Name und Anschrift der Sparkasse

Sparkasse Karlsruhe
Kaiserstr. 223
Postfach 6140
76041 Karlsruhe

II. Zuständige Aufsichtsbehörden

Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht,
Graurheindorfer Str. 108, 53117 Bonn und Marie-Curie-Str. 24 – 28, 60439 Frankfurt am Main
(Internet: www.bafin.de).

Europäische Zentralbank, Sonnemannstraße 20, 60314 Frankfurt am Main
Postanschrift: Europäische Zentralbank, 60640 Frankfurt am Main
(Internet: www.ecb.europa.eu)

III. Eintragung im Handelsregister

Registergericht Mannheim
HRA 104513

IV. Vertragssprache

Maßgebliche Sprache für die Geschäftsbeziehung zum Kunden ist Deutsch.

V. Außergerichtliche Streitschlichtung und sonstige Beschwerdemöglichkeiten

Bei Streitigkeiten mit der Sparkasse besteht die Möglichkeit, sich an die Sparkassen-Schlichtungsstelle Baden-Württemberg zu wenden.

Das Anliegen ist in Textform an folgende Adresse zu richten:

Sparkassen-Schlichtungsstelle
Baden-Württemberg
Am Hauptbahnhof 2
70173 Stuttgart

Online erreichen Sie die Sparkassen-Schlichtungsstelle Baden-Württemberg unter:
<http://www.sv-bw.de/schlichtung>

Näheres regelt die Verfahrensordnung der Sparkassenschlichtungsstelle Baden-Württemberg, die auf Wunsch zur Verfügung gestellt wird.

Die Sparkasse Karlsruhe nimmt am Streitbeilegungsverfahren von dieser anerkannten Verbraucherschlichtungsstelle teil.

Die Europäische Kommission hat unter <http://ec.europa.eu/consumers/odr/> eine Europäische Onlinestreitbeilegungsplattform errichtet. Die Onlinestreitbeilegungsplattform können Verbraucher für die außergerichtliche Beilegung von Streitigkeiten aus online abgeschlossenen Kauf- und Dienstleistungsverträgen nutzen.

Die E-Mail-Adresse der Sparkasse lautet: info@spk-ka.de

Bei behaupteten Verstößen gegen

- das Zahlungsdiensteaufsichtsgesetz,
- die §§ 675c bis 676c des Bürgerlichen Gesetzbuches oder
- Artikel 248 des Einführungsgesetzes zum Bürgerlichen Gesetzbuchs

kann auch Beschwerde bei der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht eingelegt werden.

A. Allgemeine Informationen zur Sparkasse

Die Adressen lauten:

Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht
Graurheindorfer Str. 108
53117 Bonn
und
Marie-Curie-Str. 24 – 28
60439 Frankfurt am Main

Zudem besteht in diesen Fällen auch die Möglichkeit, eine Beschwerde unmittelbar bei der

Sparkasse Karlsruhe
Kaiserstr. 223
Postfach 6140
76041 Karlsruhe

einlegen. Die Sparkasse wird Beschwerde in Textform (z. B. mittels Brief, Telefax oder E-Mail) beantworten.

VI. Hinweis zur Verarbeitung personenbezogener Daten gemäß EU-Geldtransferverordnung

Die „Verordnung (EU) 2015/847 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 20. Mai 2015 über die Übermittlung von Angaben bei Geldtransfers“ (EU-Geldtransferverordnung) dient dem Zweck der Verhinderung, Aufdeckung und Ermittlung von Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung bei Geldtransfers. Sie verpflichtet uns als Sparkasse bei der Ausführung von Geldtransfers Angaben zum Auftragsgeber (Zahler) und Begünstigten (Zahlungsempfänger) zu prüfen und zu übermitteln. Diese Angaben bestehen aus Name und Kundenkennung von Zahler und Zahlungsempfänger und der Adresse des Zahlers. Bei Geldtransfers innerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums kann auf die Weiterleitung der Adresse des Zahlers zunächst verzichtet werden, jedoch kann gegebenenfalls diese Angabe vom Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers angefordert werden. Bei der Angabe von Name und gegebenenfalls Adresse nutzen wir die in unseren Systemen hinterlegten Daten, um den gesetzlichen Vorgaben zu entsprechen. Mit der Verordnung wird erreicht, dass aus den Zahlungsverkehrsdatensätzen selber immer eindeutig bestimmbar ist, wer Zahler und Zahlungsempfänger ist. Das heißt auch, dass die Sparkasse Zahlungsdaten überprüfen, Nachfragen anderer Kreditinstitute zur Identität des Zahlers bzw. Zahlungsempfängers beantworten und auf Anfrage diese Daten den zuständigen Behörden zur Verfügung stellen muss.

VII. Hinweis zur Umsatzsteuer

Die ausgewiesenen Preise verstehen sich im Falle der Option zur Umsatzsteuerpflicht bei Unternehmen im Sinne des Umsatzsteuergesetzes zzgl. Umsatzsteuer.

B. Girokonto und Zahlungsverkehr

I. Girokonten

1. Preismodelle für Privatkunden

Hinweis: Für nicht aufgeführte Leistungen werden Entgelte gemäß den Kapiteln B.I.4, 6, 7, 8; B.II.,B.III. D. berechnet.

Definition Mietkonto: Ein Girokonto wird bei mehr als zwei Mieteingängen als Geschäftsgiro geführt. Bei max. zwei Mieteingängen kann ein Privatgiromodell verwendet werden.

	Girokonten Preismodelle Inland (Rechnungsabschluss vierteljährlich)	Girobest für Privatkunden	GiroJugend ¹	Basiskonto Bürgerkonto ² Giroclassic ³	Giro SB ⁴
1.	Kontoführung mtl.	0,00 EUR ⁵ 7,90 EUR ⁶	0,00 EUR	7,90 EUR	7,90 EUR
2.	Guthabenzins	-	gemäß Preisaushang	-	-
3.	Bargeldein- und -auszahlungen	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR	7
4.	Postenpreis beleglos (ein Entgelt wird nur erhoben, wenn die Buchung im Auftrag oder im Interesse des Kunden erfolgt)	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR
5.	Kundenauftrag für Überweisungen mit Beleg, telefonischer Auftrag/Mitarbeiter (ein Entgelt wird nur erhoben, wenn die Buchung im Auftrag oder im Interesse des Kunden erfolgt)	1,50 EUR	1,50 EUR	1,50 EUR	1,50 EUR
6.	weiterer Postenpreis beleghaft (ein Entgelt wird nur erhoben, wenn die Buchung im Auftrag oder im Interesse des Kunden erfolgt)	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR	1,00 EUR ⁸
7.	Dauerauftrag: - Einrichtung - Änderung - Löschung	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR
8.	Dauerlastschrift: - Einrichtung - Änderung - Löschung	-	-	-	-
9.	Auszüge ⁹ (KAD, eIPo, Filiale)	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR
10.	Postversand ⁹ der Auszüge	Porto	Porto	Porto	Porto
11.	Ausgabe einer Sparkassen-Card (Debitkarte) p.a. - einschließlich mobiles Bezahlen mit digitaler Sparkassen-Card ¹¹	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR	5,00 EUR
12.	Ausgabe einer Mastercard Basis (Debitkarte) mtl. - einschließlich mobiles Bezahlen mit digitaler Kreditkarte ¹¹ - Nicht verfügbar für Bürger-/Basiskonto	2,50 EUR	2,50 EUR	2,50 EUR	2,50 EUR
13.	Ausgabe einer Mastercard/ Visa (Kreditkarte) mtl. - einschließlich mobiles Bezahlen mit digitaler Kreditkarte ¹¹ - Nicht verfügbar für Bürger-/Basiskonto	2,50 EUR	2,50 EUR	2,50 EUR	2,50 EUR
14.	Ausgabe einer Mastercard/ Visa Gold (Kreditkarte) mtl. - einschließlich mobiles Bezahlen mit digitaler Kreditkarte ¹¹ - Nicht verfügbar für Bürger-/Basiskonto	7,00 EUR	7,00 EUR	7,00 EUR	7,00 EUR

¹ GiroJugend bis zum vollendeten 18. Lebensjahr – Rechnungsabschluss jährlich.

² Wird seit 18.06.2016 nicht mehr angeboten (Preise gelten weiterhin für Altverträge).

³ Wird seit 01.07.2007 nicht mehr angeboten (Preise gelten weiterhin für Altverträge).

⁴ Wird seit 01.07.2007 nicht mehr angeboten (Preise gelten weiterhin für Altverträge).

⁵ Voraussetzung: regelmäßige mtl. Gehaltseingänge von mind. 1.500 EUR. Vom vollendeten 18. Lebensjahr bis zum vollendeten 27. Lebensjahr. Vom vollendeten 27. Lebensjahr bis zum vollendetem 30. Lebensjahr 0,00 EUR für alle Schüler, Studenten, Auszubildenden, Wehr- und Zivildienstleistenden (mit Nachweis). Pro Kunde besteht die Möglichkeit für ein kostenloses Girobest.

⁶ Sofern mtl. Geldeingänge von 1.500 EUR nicht erreicht werden.

⁷ **Giro SB – Preise für Bargeldein- und auszahlungen:**

	GAA	Kasse
Bargeldauszahlungen bis zur Höhe des max. tägl. GAA-Verfügungsrahmen (derzeit 1.000 EUR, sofern Kunde keinen anderen Rahmen vereinbart hat)	0,00 EUR	1,00 EUR
Bargeldauszahlungen, die max. tägl. GAA-Verfügungsrahmen übersteigen (vorherige taggleiche am GAA erfolgte Bargeldauszahlungen werden entsprechend der o.g. Regelung angerechnet)		0,00 EUR
Bargeldauszahlungen an der Kasse bei GAA-Defekt		0,00 EUR
Bargeldauszahlungen bei Defekt der Debitkarte [Sparkassen-Card] (sofern vom Kunden nicht zu vertreten)		0,00 EUR
Bargeldeinzahlungen pro Kalendermonat (jeweils)		0,00 EUR
Weitere Bargeldeinzahlungen pro Kalendermonat (jeweils)		1,00 EUR

⁸ Pro eingereicherter Scheck.

⁹ Genereller Hinweis: Der angegebene Kontostand berücksichtigt nicht die Wertstellung der Buchungen. Der Kontostand muss daher nicht dem tatsächlichen Kontoguthaben entsprechen. Bei Verfügungen können evtl. Zinsen für die Inanspruchnahme einer Überziehung anfallen. Bei KAD-Auszügen wird zusätzlich der Saldo „Aktuelle Wertstellung“ angedruckt. Dieser berücksichtigt alle tatsächlich verfügbaren Beträge (Eingänge mit späterer Wertstellung, z. B. „E. v.“ sind nicht enthalten). Bei Verfügungen im Rahmen des ebenfalls angedruckten Saldos „Aktueller Kontostand“ können unter Umständen Überziehungszinsen anfallen.

¹⁰ Der genannte Preis gilt für die Aktivierung einer oder mehrerer digitaler Debitkarten [Sparkassen-Cards].

¹¹ Dies gilt für die Aktivierung einer oder mehrerer digitaler Sparkassen-Kreditkarten (Mastercard).

2. Preismodelle für Geschäftskonten

Hinweis: Für nicht aufgeführte Leistungen werden Entgelte gemäß den Kapiteln B.I.4, 6, 7, 8; B.II. und B.III., D. berechnet.

Pos.	Girokonten Preismodelle Inland (Rechnungsabschluss vierteljährlich)	Geschäftsgiro ¹²
1.	Kontoführung mtl.	4,90 EUR
2.	Guthabenzins	-
3.	Bargeldein- und -auszahlungen	1,00 EUR GA 0,20 EUR Nachtresor 4,00 EUR
4./5.	Postenpreis beleglos (ein Entgelt wird nur erhoben, wenn die Buchung im Auftrag oder im Interesse des Kunden erfolgt) - Standardbuchungsposten beleglos ¹³ - Abbuchung einer SEPA-Firmenlastschrift (ab Mandatserteilung) - Eilüberweisung beleglos ¹⁴ zzgl. Postenpreis	0,20 EUR 0,40 EUR 5,00 EUR
6.	Postenpreis beleghaft (ein Entgelt wird nur erhoben, wenn die Buchung im Auftrag oder im Interesse des Kunden erfolgt)	1,00 EUR
7.	Dauerauftrag: - Einrichtung - Änderung - Löschung	2,00 EUR ¹⁵ 2,00 EUR ¹⁵ 2,00 EUR ¹⁵
8.	Dauerlastschrift: - Einrichtung - Änderung - Löschung	2,00 EUR 2,00 EUR 2,00 EUR
9.	Auszüge am KAD ¹⁶	0,00 EUR
10.	Auszugsversand ¹⁴	Porto
11.	Ausgabe einer Sparkassen-Card (Debitkarte) p.a.	5,00 EUR
12.	Ausgabe einer Mastercard Basis (Debitkarte) mtl	nicht möglich
13.	Ausgabe einer Mastercard/ Visa (Kreditkarte) mtl.	2,50 EUR
14.	Ausgabe einer Mastercard/ Visa Gold (Kreditkarte) mtl.	7,00 EUR

3. Preismodelle für Fremdwährungskonten

Hinweis: Für nicht aufgeführte Leistungen werden Entgelte gemäß den Kapiteln B.I.4, 6, 7, 8; B.II.,B.III.D. berechnet.

Kontoführung	4,90 EUR ¹⁷
Bargeldein- und auszahlungen	nicht möglich
Postenpreis beleglos	Postenpreis gemäß Kapitel B II 1ff. und 2ff. „Überweisungen“ und „Lastschriften“
Postenpreis beleghaft	Postenpreis gemäß Kapitel B II 1ff. und 2ff. „Überweisungen“ und „Lastschriften“ auf Kundenwunsch, Ansicht in EUR
Online-Banking	
Daueraufträge ¹⁸	
- Einrichtung	0,00 EUR
- Änderung	0,00 EUR
- Löschung	0,00 EUR
Dauerlastschriften ¹⁶	
- Einrichtung	nicht möglich
- Änderung	nicht möglich
- Löschung	nicht möglich
Auszüge:	
- am Kontoauszugsdrucker	nicht möglich
- ins elektronische Postfach	nicht möglich
- Auszugsversand	0,00 EUR
Ausgabe einer Sparkassen-Card (Debitkarte)	nicht möglich
Ausgabe einer Mastercard Business / Visa Business (Kreditkarte)	nicht möglich
Ausgabe einer Mastercard Business Gold / Visa Business Gold	nicht möglich

¹² Nettopreise zzgl. MwSt., sofern eine Option zur MwSt. möglich ist.

¹³ z. B. online übermittelte Zahlungsaufträge, Aufträge am SB-Terminal, Einreichung von EURO-ELV bzw. ec-cash-Zahlungen, Überweisungseingänge, Lastschriftabbuchungen. Postenpreis bei DFÜ/Internetbanking S-Firm (wird nur erhoben, wenn die Buchung im Auftrag oder im Interesse des Kunden erfolgt).

¹⁴ Nur in Verbindung mit EBICS möglich.

¹⁵ Bei Online-Abwicklung durch den Kunden 0,00 EUR.

¹⁶ Genereller Hinweis: Der angegebene Kontostand berücksichtigt nicht die Wertstellung der Buchungen. Der Kontostand muss daher nicht dem tatsächlichen Kontoguthaben entsprechen. Bei Verfügungen können evtl. Zinsen für die Inanspruchnahme einer Überziehung anfallen. Bei KAD-Auszügen wird zusätzlich der Saldo „Aktuelle Wertstellung“ angedruckt. Dieser berücksichtigt alle tatsächlich verfügbaren Beträge (Eingänge mit späterer Wertstellung, z. B. „E. v.“ sind nicht enthalten). Bei Verfügungen im Rahmen des ebenfalls angedruckten Saldos „Aktueller Kontostand“ können unter Umständen Überziehungszinsen anfallen.

¹⁷ Nettopreise bzw. Nettozinssätze zzgl. MwSt., sofern eine Option zur MwSt möglich ist

¹⁸ Daueraufträge und Lastschriften sind nicht per Online-Banking möglich

Hinweis: Sofern der Sparkasse von Seiten der LBBW ein Verwahrtgelt für das Guthaben auf dem Fremdwährungskonto berechnet wird, ist dieses entsprechend an den Kunden weiterzugeben.

4. Kontoauszug (pro Vorgang)

4.1. Privatkonten

Erstellung und Bereitstellung/Übermittlung in der vereinbarten Form, Häufigkeit und dem vereinbarten Verfahren gemäß der jeweils gültigen Preismodelle

Bereitstellung/Übermittlung auf Verlangen des Kunden, soweit dies über das Vereinbarte hinausgeht

- Tagesauszug
 - bei Postversand
 - bei Abholung in der Geschäftsstelle
 - Kontoauszugsdrucker
 - elektronisches Postfachgemäß der jeweils gültigen Preismodelle
- Wochenauszug
 - bei Postversand
 - bei Abholung in der Geschäftsstelle
 - Kontoauszugsdrucker
 - elektronisches Postfachgemäß der jeweils gültigen Preismodelle
- Monatsauszug
 - bei Postversand
 - bei Abholung in der Geschäftsstelle
 - Kontoauszugsdrucker
 - elektronisches Postfachgemäß der jeweils gültigen Preismodelle

Postversand von Kontoauszügen, die 25 Tage nach Rechnungsabschluss am Kontoauszugsdrucker nicht abgerufen wurden gemäß der jeweils gültigen Preismodelle

Erstellung und Bereitstellung/Übermittlung eines Duplikats von Kontoauszügen auf Verlangen des Kunden (soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht)

	Privatkunde	Gewerbl. Kunde
- bei Postversand je Kontoauszug	2,00 EUR + Porto	5,00 EUR + Porto
- bei Abholung in der Geschäftsstelle	2,00 EUR	5,00 EUR
- bei Bereitstellung am KAD oder SBT	2,00 EUR	5,00 EUR

Bescheinigung der Umsätze (Kontostandsbestätigung) Preis nach Aufwand
15 EUR / pro 15 min.

Die Sparkasse unterrichtet den Kunden mindestens einmal monatlich auf dem für die Kontoinformation vereinbarten Weg über die Ausführung von Zahlungsvorgängen¹⁹.

4.2. Geschäftskonten

wie Punkt 4.1

5. Rechnungsabschluss

5.1. Privatkonten

Die Erstellung und Übermittlung von Rechnungsabschlüssen erfolgt stets unentgeltlich. Ausgenommen

¹⁹ Zahlungsvorgänge sind insbesondere

- Bargeldeinzahlungen (auf ein Zahlungskonto) oder
- Bargeldauszahlungen von einem Zahlungskonto sowie die
- Übermittlung von Geldbeträgen (auf ein anderes Zahlungskonto) durch Ausführung von
 - Lastschriften,
 - Überweisungen oder
 - Zahlungsvorgängen mittels einer Karte oder eines ähnlichen Instruments.

davon ist die Erstellung und Übermittlung von Duplikaten auf Verlangen des Kunden (soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht).

5.2. Geschäftskonten

wie Punkt 5.1

6. Geduldete Kontoüberziehungen

Für Inanspruchnahmen des Kontos, die das Guthaben und ggf. eine eingeräumte Kontoüberziehung überschreiten (**geduldete Kontoüberziehungen**), sind die hierfür vertraglich vereinbarten Überziehungszinsen zu zahlen. Ist im Vertrag eine Vereinbarung nicht getroffen, sind die im Preisaushang aufgeführten Überziehungszinsen zu zahlen; dies gilt auch für Unternehmer.

Bei Verbraucherdarlehensverträgen gelten ergänzend die gesetzlichen Vorschriften.

7. Kontowecker

Hinweis: Die nachstehenden Entgelte werden nur berechnet, soweit für das gewählte Kontomodell nach Kapitel B Nummer I.1 bis I.3 nichts Abweichendes vereinbart wurde.

Benachrichtigung per

- SMS	0,09 EUR
- E-Mail	0,00 EUR
- Mobile-Banking-App	0,00 EUR

8. Entgelte für die Belastung von vereinbarten Zahlungen innerhalb des eigenen Hauses

Hinweis: Die nachstehenden Entgelte werden nur berechnet, soweit für das gewählte Kontomodell nach Kapitel B Nummer I.1 bis I.3 nichts Abweichendes vereinbart wurde.

- fällige Darlehensraten	0,00 EUR
- fällige Sparraten	0,00 EUR
- Schließfachmietpreis	0,00 EUR

9. Bereitstellung der Entgeltaufstellung gemäß Zahlungskontengesetz

Die Entgeltaufstellung gemäß Zahlungskontengesetz stellen wir Verbrauchern jährlich ab dem ersten Geschäftstag eines Jahres für das vorangegangene Kalenderjahr und bei Vertragsbeendigung bereit. Zur Anforderung der Entgeltaufstellung wenden Sie sich bitte an die Sparkasse.

II. Erbringung von Zahlungsdiensten

Hinweis: Die nachstehenden Entgelte werden nur berechnet, soweit für das gewählte Kontomodell nach Kapitel B Nummer I.1 bis I.3 nichts Abweichendes vereinbart wurde.

1. Überweisungen

Überweisungen gemäß den Bedingungen für Echtzeit-Überweisungen sind unabhängig von dem vorhanden Kontoguthaben oder der eingeräumten Kreditlinie limitiert auf 15.000 EUR pro Überweisung. Der maximale Betrag kann durch vereinbarte Verfügungslimits zusätzlich beschränkt sein.

1.1. Überweisungen innerhalb Deutschlands und in andere Staaten des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR)²⁰ in Euro oder in anderen EWR-Währungen²¹

1.1.1. Überweisungsaufträge

Die Geschäftstage und Cut-Off-Zeiten der Sparkasse ergeben sich aus Kapitel B Nummer II 7.

a) Ausführungsfristen

Die Sparkasse ist verpflichtet sicherzustellen, dass der Überweisungsbetrag beim Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers spätestens nach folgender Frist eingeht (gerechnet ab Zugang des Auftrags bei der Sparkasse bzw. ab Feststellung der Ausführbarkeit einer Echtzeit-Überweisung):

- Überweisungen in Euro

Belegloser Überweisungsauftrag ²²	max. 1 Geschäftstag
Beleghafter Überweisungsauftrag ²³	max. 2 Geschäftstage
Echtzeit-Überweisungsauftrag	max. 20 Sekunden ²⁴

- Überweisungen in anderen EWR-Währungen

Belegloser Überweisungsauftrag ²²	max. 4 Geschäftstage
Beleghafter Überweisungsauftrag ²³	max. 4 Geschäftstage

b) Entgelte für die Ausführung von Überweisungen

Bei einer Überweisung tragen Zahler und Zahlungsempfänger jeweils die von ihrem Zahlungsdienstleister erhobenen Entgelte.

aa) Überweisungen in der Kontowährung Der Zahler trägt die folgenden Entgelte²⁵:

Überweisungsart	Modalitäten: je Überweisung				per Zahlungschein
	vom Girokonto				
	beleghaft ²³	beleglos ²²	per Dauerauftrag	per Eilüberweisung	
Überweisung mit IBAN in Euro innerhalb der Sparkasse (SEPA-Überweisung) inkl. Echtzeit-Überweisung	Postenpreis gemäß Preismodell (siehe Kapitel B I. 1ff. „Preismodelle für Privat- und Geschäftskonten“ – Pos. 4 – 7)			----	siehe Kapitel B II. 4.
Überweisung mit IBAN in Euro an einen anderen Zahlungsdienstleister (SEPA-Überweisung) inkl. Echtzeit-Überweisung	Postenpreis gemäß Preismodell (siehe Kapitel B I. 1ff. „Preismodelle für Privat- und Geschäftskonten“ – Pos. 4 – 7)			15,00 EUR zzgl. Postenpreis gemäß Preismodell (siehe Kapitel B I. 1ff. „Preismodelle für Geschäftskonten“ – Pos. 6)	siehe Kapitel B II. 4.
Überweisung, die auf eine andere Währung eines EWR-Mitgliedstaates lautet an einen anderen Zahlungsdienstleister	Postenpreis gemäß Preismodell (siehe Kapitel B I. 1ff. „Preismodelle für Privat- und Geschäftskonten“ – Pos. 4 – 7) zzgl. Entgelte siehe unter 1.1.1. bb)			zzgl. mind. 7,50 EUR	siehe Kapitel B II. 4.

²⁰ Andere EWR-Staaten sind derzeit: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Estland, Finnland, Frankreich (einschließlich Französisch-Guayana, Guadeloupe, Martinique, Mayotte, Réunion), Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Liechtenstein, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn, Vereinigtes Königreich von Großbritannien und Nordirland sowie Zypern.

²¹ Zu den EWR-Währungen gehören derzeit: Euro, Britisches Pfund Sterling, Bulgarischer Lew, Dänische Krone, Isländische Krone, Kroatische Kuna, Norwegische Krone, Polnischer Zloty, Rumänischer Leu, Schwedische Krone, Schweizer Franken (nur für Liechtenstein), Tschechische Krone, Ungarischer Forint.

²² Beleglos: Überweisung per Selbstbedienungsterminal, Telefon-Banking, Online-Banking oder Datenfernübertragung (DFÜ).

²³ Beleghaft: Überweisung per Vordruck, Sammeldatei mit Begleitzettel, inklusive Service mit Rechenzentren (SRZ) durch Unternehmer.

²⁴ Sofern der Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers solche Instant Payments akzeptiert und der Sparkasse fristgemäß bestätigt.

²⁵ Es wird nur dann ein Entgelt durch den Zahlungsdienstleister erhoben, wenn die Überweisung vom Zahler ausgelöst und autorisiert wurde und der Zahlungsdienstleister den Zahlungsauftrag fehlerfrei durchgeführt hat.

Euro-Expresszahlung online mittels ELKO (EBICS)	----	Postenpreis gemäß Preismodell (siehe Kapitel B I. 1ff. „Preismodelle für Geschäftskonten“ – Pos. 4./5.)	----
Kwitt-Überweisung: - TAN-autorisiert - TAN-freier Bereich	0,00 EUR	0,00 EUR	----

bb) Überweisungen in einer anderen Währung als der Kontowährung

Bei einer Überweisung mit Währungsumrechnung trägt der Zahler die folgenden Entgelte:

Höhe der Entgelte²⁶

Entgeltregelung	Entgelt (inklusive Courtage)
SHARE	Bis 2.500 EUR: 12,50 EUR Über 2.500 EUR: 0,125 % Abwicklungsgebühr (mind. 17,50 EUR/ max. 200,00 EUR)

cc) Sonderregelung bei ausdrücklicher abweichender Weisung des Zahlers

Bei ausdrücklicher Weisung des Zahlers trägt der Zahler alle Entgelte der Überweisung (OUR).

Höhe der Entgelte²⁶

- **OUR:** Bis 2.500 EUR: 12,50 EUR
Über 2.500 EUR: 0,125 % Abwicklungsgebühr
(mind. 17,50 EUR/ max. 200,00 EUR)
zzgl. Kosten der Auslandsbank (mind. 25,00 EUR)
Es können weitere Fremdentgelte belastet werden!

- Ist eine solche Weisung nicht ausführbar, tragen Zahler und Zahlungsempfänger jeweils die von ihrem Zahlungsdienstleister erhobenen Entgelte (SHARE)

c) Sonstige Entgelte

Berechtigte Ablehnung der Ausführung eines Überweisungsauftrags durch die Sparkasse²⁷

- per Postversand 0,80 EUR + Porto
- per elektronischem Postfach 0,80 EUR

Bearbeitung eines Überweisungswiderrufs nach Ablauf der Widerrufsfrist

- innerhalb der Sparkassen-Finanzgruppe Preis nach Aufwand
15,00 EUR / 15 min.
- bei sonstigen Zahlungsdienstleistern zzgl. fremder Kosten

Bemühen um die Wiederbeschaffung von Überweisungen mit fehlerhafter Angabe der Kundenkennung des Zahlungsempfängers durch den Kunden

- innerhalb der Sparkassen-Finanzgruppe Preis nach Aufwand
15,00 EUR / 15 min.
- bei sonstigen Zahlungsdienstleistern zzgl. fremder Kosten

Hinweis: Das Institut des Zahlungsempfängers kann weitere Entgelte berechnen.

Ausführung von Fremdwährungsdauerauftrag

zzgl. 0,50 EUR

Änderung von Fremdwährungsdauerauftrag

2,50 EUR

Hinweis: Dieses Entgelt wird zusätzlich zu den unter aa) ausgewiesenen Entgelten erhoben.

Eilüberweisung zur Bargeldauszahlung

15,00 EUR

Hinweis: Bei der auszahlenden Stelle können weitere Entgelte anfallen.

²⁶ Es wird nur dann ein Entgelt durch den Zahlungsdienstleister erhoben, wenn die Überweisung vom Zahler ausgelöst und autorisiert wurde und der Zahlungsdienstleister den Zahlungsauftrag fehlerfrei durchgeführt hat.

²⁷ Dieses Entgelt wird nur für die berechtigte Ablehnung der Ausführung eines autorisierten Überweisungsauftrags erhoben.

1.1.2. Gutschrift einer Überweisung

Bei einem Überweisungseingang werden von der Sparkasse folgende Entgelte berechnet²⁸:

Gutschrift einer	Entgelt in Euro
Überweisung mit IBAN in Euro innerhalb der Sparkasse (SEPA-Überweisung)	Postenpreis gem. Preismodell (siehe Kapitel B I 1ff. „Preismodelle für Privat- und Geschäftskonten“ – Pos. 4 – 6)
Überweisung ohne Angabe von IBAN in Euro von einem Zahlungsdienstleister innerhalb des EWR	Postenpreis gem. Preismodell (siehe Kapitel B I 1ff. „Preismodelle für Privat- und Geschäftskonten“ – Pos. 4 – 6)
Überweisung mit IBAN in Euro von einem anderen Zahlungsdienstleister (SEPA-Überweisung)	Postenpreis gem. Preismodell (siehe Kapitel B I 1ff. „Preismodelle für Privat- und Geschäftskonten“ – Pos. 4 – 6)
Echtzeit-Überweisung mit IBAN in Euro	Postenpreis gem. Preismodell (siehe Kapitel B I 1ff. „Preismodelle für Privat- und Geschäftskonten“ – Pos. 4 – 6)
Kwitt-Überweisung	0,00 EUR
Überweisung, die auf eine andere Währung eines EWR-Mitgliedstaates lautet von einem anderen Zahlungsdienstleister	Postenpreis gem. Preismodell (siehe Kapitel B I 1ff. „Preismodelle für Privat- und Geschäftskonten“ – Pos. 4 – 6) zzgl. Entgelte siehe Hinweis
Eilüberweisung, die auf eine andere Währung eines EWR-Mitgliedstaates lautet	Postenpreis gem. Preismodell (siehe Kapitel B I 1ff. „Preismodelle für Privat- und Geschäftskonten“ – Pos. 4 – 6) zzgl. Entgelte siehe Hinweis

Hinweis:

Bis 5.000 EUR
Über 5.000 EUR

10,00 EUR
0,10 % Abwicklungsgebühr
(mind. 15,00 EUR/ max. 150,00 EUR)
Courtage 0,025%
(mind. 2,50 EUR/ max. 50,00 EUR)

Für Überweisungseingänge in einer anderen Kontowährung wird zusätzlich zu den o.g. Entgelten folgendes Entgelt (inklusive Courtage) erhoben:

Keine Berechnung erfolgt, wenn der Überweisende die anfallenden Entgelte für die Überweisung trägt.

1.2. Überweisungen innerhalb Deutschlands und in andere Staaten des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR)²⁹ in Währungen eines Staates außerhalb des EWR (Drittstaatenwährung)³⁰ sowie alle Überweisungen in Staaten außerhalb des EWR (Drittstaaten)³¹

1.2.1. Überweisungsaufträge

a) Ausführungsfrist

Überweisungen werden baldmöglichst bewirkt.

Bei der Echtzeit-Überweisung in Euro zu Staaten³² außerhalb des EWR, beträgt die maximale Ausführungsfrist 20 Sekunden³³.

b) Entgelte für die Ausführung von Überweisungen

aa) Überweisungen innerhalb Deutschlands und in anderen Staaten des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) in Währungen eines Staates außerhalb des EWR (Drittstaatenwährung)

Bei einer Überweisung tragen Zahler und Zahlungsempfänger jeweils die von ihrem Zahlungsdienstleister erhobenen Entgelte.

²⁸ Es wird nur dann ein Entgelt durch den Zahlungsdienstleister erhoben, wenn die Gutschrift einer Überweisung vereinbarungsgemäß erfolgt und vom Zahlungsdienstleister fehlerfrei durchgeführt wurde.

²⁹ Andere EWR-Staaten derzeit: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Estland, Finnland, Frankreich (einschließlich Französisch-Guayana, Guadeloupe, Martinique, Mayotte, Réunion), Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Liechtenstein, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn, Vereinigtes Königreich von Großbritannien und Nordirland sowie Zypern.

³⁰ z. B. US-Dollar.

³¹ Drittstaaten sind alle Staaten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraumes (EWR).

³² Dies sind derzeit Guernsey, Jersey, Insel Man, Monaco, San Marino, Schweiz, St- Pierre und Miquelon.

³³ Sofern der Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers solche Instant Payments akzeptiert und Sparkasse fristgemäß bestätigt.

aaa) Bei einer Überweisung in der Kontowährung trägt der Zahler die folgenden Entgelte:

Höhe der Entgelte ³⁴	
Entgeltregelung	Entgelt (inklusive Courtage)
SHARE	Bis 2.500 EUR: 10,00 EUR Über 2.500 EUR: 0,10 % Abwicklungsgebühr (mind. 15,00 EUR/ max. 150,00 EUR)

bbb) Bei einer Überweisung mit Währungsumrechnung trägt der Zahler die folgenden Entgelte

Höhe der Entgelte ³⁴	
Entgeltregelung	Entgelt (inklusive Courtage)
SHARE	Bis 2.500 EUR: 12,50 EUR Über 2.500 EUR: 0,125 % Abwicklungsgebühr (mind. 17,50 EUR/ max. 200,00 EUR)

ccc) Sonderregelung bei ausdrücklicher abweichender Weisung des Zahlers

Bei ausdrücklicher Weisung des Zahlers trägt der Zahler alle Entgelte der Überweisung (OUR).

Höhe der Entgelte³⁴

- OUR (in Kontowährung): Bis 2.500 EUR: 10,00 EUR
Über 2.500 EUR: 0,10 % Abwicklungsgebühr
(mind. 15,00 EUR/ max. 150,00 EUR)
zzgl. Kosten der Auslandsbank (mind. 25,00 EUR)
Es können weitere Fremdentgelte belastet werden!
- OUR (mit Währungsumrechnung): Bis 2.500 EUR: 12,50 EUR
Über 2.500 EUR: 0,125 % Abwicklungsgebühr
(mind. 17,50 EUR/ max. 200,00 EUR)
zzgl. Kosten der Auslandsbank (mind. 25,00 EUR)
Es können weitere Fremdentgelte belastet werden!

- Ist eine solche Weisung nicht ausführbar, tragen Zahler und Zahlungsempfänger jeweils die von ihrem Zahlungsdienstleister erhobenen Entgelte (SHARE).

bb) Überweisungen in Staaten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums (Drittstaaten)

aaa) Entgeltpflichtige

Der Zahler kann zwischen folgenden Entgeltregelungen wählen:

- 0: Zahler und Zahlungsempfänger tragen jeweils die von ihrem Zahlungsdienstleister erhobenen Entgelte (SHARE)
- 1: Zahler trägt alle Entgelte (OUR)
- 2: Zahlungsempfänger trägt alle Entgelte (BEN)

Hinweise:

- Bei der Entgeltregelung „0“ können durch zwischengeschaltete Zahlungsdienstleister und den Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers vom Überweisungsbetrag gegebenenfalls Entgelte abgezogen werden.
- Bei der Entgeltregelung „2“ können von jedem der beteiligten Zahlungsdienstleister vom Überweisungsbetrag gegebenenfalls Entgelte abgezogen werden.

bbb) Entgelte³⁴

Zielland(Produkt)	Entgeltregelung	
	0 (SHARE)	1 (OUR)
Schweiz in Euro mit IBAN/BIC (SEPA-Überweisung)	Entgelt siehe Kapitel B II. 1.1.1. b) aa)	nicht möglich
Schweiz in Euro mit IBAN/BIC (Echtzeit-Überweisung)	Entgelt siehe Kapitel B II. 1.1.1. b) aa)	nicht möglich
Monaco in Euro mit IBAN/BIC (SEPA-Überweisung)	Entgelt siehe Kapitel B II. 1.1.1. b) aa)	nicht möglich
Monaco in Euro mit IBAN/BIC (Echtzeit-Überweisung)	Entgelt siehe Kapitel B II. 1.1.1. b) aa)	nicht möglich
San Marino in Euro mit IBAN/BIC (SEPA-Überweisung)	Entgelt siehe Kapitel B II. 1.1.1. b) aa)	nicht möglich
San Marino in Euro mit IBAN/BIC (Echtzeit-	Entgelt siehe Kapitel B II.	nicht möglich

³⁴ Es wird nur dann ein Entgelt durch den Zahlungsdienstleister erhoben, wenn die Überweisung vom Zahler ausgelöst und autorisiert wurde und der Zahlungsdienstleister den Zahlungsauftrag fehlerfrei durchgeführt hat.

Überweisung)	1.1.1. b) aa)	
übrige Länder (sonstige Zahlungen)	Bis 2.500 EUR: 10,00 EUR Über 2.500 EUR: 0,10 % Abwicklungs- gebühr (mind. 15,00 EUR/ max. 150,00 EUR)	Bis 2.500 EUR: 10,00 EUR Über 2.500 EUR: 0,10 % Abwicklungsgebühr (mind. 15,00 EUR/max. 150,00 EUR) zzgl. Kosten der Auslandsbank (mind. 25,00 EUR) Es können weitere Fremdentgelte belastet werden!

Aufschlag/Zusatzentgelt für eilige Ausführung (bei Entgeltregelung 0 oder 1)

Europa	7,50 EUR
Übersee	17,50 EUR

Zusätzliches Entgelt für die Ausführung in einer anderen Währung als Kontowährung

Entgeltregelung	Entgelt (inklusive Courtage)
0 (SHARE)	Bis 2.500 EUR: 12,50 EUR Über 2.500 EUR: 0,125 % Abwicklungsgebühr (mind. 17,50 EUR/ max. 200,00 EUR)
1 (OUR)	Bis 2.500 EUR: 12,50 EUR Über 2.500 EUR: 0,125 % Abwicklungsgebühr (mind. 17,50 EUR/ max. 200,00 EUR) zzgl. Kosten der Auslandsbank (mind. 25,00 EUR) Es können weitere Fremdentgelte belastet werden!

c) Sonstige Entgelte

Berechtigte Ablehnung der Ausführung eines Überweisungsauftrags durch die Sparkasse³⁵

- per Postversand 0,80 EUR + Porto
- per elektronischem Postfach 0,80 EUR

Bearbeitung eines Überweisungswiderrufs nach Ablauf der Widerrufsfrist

- innerhalb der Sparkassen-Finanzgruppe Preis nach Aufwand
- bei sonstigen Zahlungsdienstleistern 15,00 EUR / 15 min.
zzgl. fremder Kosten

Bemühen um Wiederbeschaffung von Überweisungen mit fehlerhafter Angabe der Kundenkennung des Zahlungsempfängers durch den Kunden

- innerhalb der Sparkassen-Finanzgruppe Preis nach Aufwand
- bei sonstigen Zahlungsdienstleistern 15,00 EUR / 15 min.
zzgl. fremder Kosten

Hinweis: Das Institut des Zahlungsempfängers kann weitere Entgelte berechnen

1.2.2. Gutschrift einer Überweisung

a) Entgeltpflichtiger

Wer für die Ausführung der Überweisung die anfallenden Entgelte zu tragen hat, bestimmt sich danach, welche Entgeltregelung zwischen dem Überweisenden und dessen Kreditinstitut getroffen wurde. Folgende Entgeltregelungen sind möglich:

- 0: Zahler und Zahlungsempfänger tragen jeweils die von ihrem Zahlungsdienstleister erhobenen Entgelte (SHARE)
- 1: Zahler trägt alle Entgelte (OUR)
- 2: Zahlungsempfänger trägt alle Entgelte (BEN)

Hinweis:

- Bei der Entgeltregelung „0“ können durch zwischengeschaltete Zahlungsdienstleister und den Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers vom Überweisungsbetrag gegebenenfalls Entgelte abgezogen werden.
- Bei der Entgeltregelung „2“ können von jedem der beteiligten Zahlungsdienstleister vom Überweisungsbetrag gegebenenfalls Entgelte abgezogen werden.

b) Entgelte³⁶

Bei einer Entgeltregelung „0“ oder „2“ werden von der Sparkasse folgende Entgelte berechnet, die vom Überweisungsbetrag abgezogen werden:

³⁵ Dieses Entgelt wird nur für die berechtigte Ablehnung der Ausführung eines autorisierten Überweisungsauftrags erhoben.

³⁶ Es wird nur dann ein Entgelt durch den Zahlungsdienstleister erhoben, wenn die Gutschrift einer Überweisung vereinbarungsgemäß erfolgt und vom Zahlungsdienstleister fehlerfrei durchgeführt wurde.

Absenderland/Währung	Entgelt in Euro
Schweiz in Euro mit IBAN/BIC (SEPA-Überweisung)	Postenpreis gem. Preismodell (siehe Kapitel B I 1ff. „Preismodelle für Privat- und Geschäftskonten“ – Pos. 4 – 6)
Schweiz in Euro mit IBAN/BIC (Echtzeit-Überweisung)	Postenpreis gem. Preismodell (siehe Kapitel B I 1ff. „Preismodelle für Privat- und Geschäftskonten“ – Pos. 4 – 6)
Monaco in Euro mit IBAN/BIC (SEPA-Überweisung)	Postenpreis gem. Preismodell (siehe Kapitel B I 1ff. „Preismodelle für Privat- und Geschäftskonten“ – Pos. 4 – 6)
Monaco in Euro mit IBAN/BIC (Echtzeit-Überweisung)	Postenpreis gem. Preismodell (siehe Kapitel B I 1ff. „Preismodelle für Privat- und Geschäftskonten“ – Pos. 4 – 6)
San Marino in Euro mit IBAN/BIC (SEPA-Überweisung)	Postenpreis gem. Preismodell (siehe Kapitel B I 1ff. „Preismodelle für Privat- und Geschäftskonten“ – Pos. 4 – 6)
San Marino in Euro mit IBAN/BIC (Echtzeit-Überweisung)	Postenpreis gem. Preismodell (siehe Kapitel B I 1ff. „Preismodelle für Privat- und Geschäftskonten“ – Pos. 4 – 6)
übrige Länder	Siehe unter Kapitel B II. 1.1.2 „Entgelte bei Überweisungsgutschriften“

Aufschlag/Zusatzentgelt für eilige Ausführung (bei Entgeltregelung 0 oder 2) siehe Kapitel II 1.1.1 aa „per Eilüberweisung“

Zusätzliches Entgelt für die Ausführung in einer anderen Währung als Kontowährung

Entgeltregelung	Entgelt (inklusive Courtage)
0	Siehe unter Kapitel B II. 1.1.2 „Entgelte bei Überweisungsgutschriften“
2	Siehe unter Kapitel B II. 1.1.2 „Entgelte bei Überweisungsgutschriften“

2. Lastschriften

2.1. Lastschriften innerhalb Deutschlands und aus anderen Staaten des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR)³⁷

2.1.1. SEPA-Basis-Lastschrift

a) Ausführungsfrist

Die Sparkasse stellt sicher, dass der Lastschriftbetrag am Fälligkeitstag beim Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers eingeht.

b) Entgelte bei Lastschrifteinlösungen³⁸

Lastschrifteinlösung aus Einreichungen von	
- SEPA-Lastschrift innerhalb der Sparkasse/Landesbank	Postenpreis gem. Preismodell (siehe Kapitel B I 1ff. „Preismodelle für Privat- und Geschäftskonten“ – Pos. 4 – 6)
- SEPA-Lastschrift von einem anderen Zahlungsdienstleister	Postenpreis gem. Preismodell (siehe Kapitel B I 1ff. „Preismodelle für Privat- und Geschäftskonten“ – Pos. 4 – 6)

c) Sonstige Entgelte

Berechtigte Ablehnung der Einlösung einer SEPA-Basis-Lastschrift³⁹ durch die Sparkasse

- per Postversand 1,00 EUR + Porto
- per elektronischem Postfach 1,00 EUR

Unterrichtung über die Nichteinlösung einer SEPA-Basis-Lastschrift aufgrund einer vom Zahler veranlassten Sperre

³⁷ Andere EWR-Staaten derzeit: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Estland, Finnland, Frankreich (einschließlich Französisch-Guayana, Guadeloupe, Martinique, Mayotte, Réunion), Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Liechtenstein, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn, Vereinigtes Königreich von Großbritannien und Nordirland sowie Zypern.

³⁸ Diese Entgelte werden nur erhoben, falls die Lastschrifteinlösung fehlerfrei ausgeführt und autorisiert wurde.

³⁹ Dieses Entgelt wird nur erhoben für die berechtigte Ablehnung der Einlösung einer autorisierten SEPA-Basis-Lastschrift wegen fehlender Kontodeckung.

- per Postversand 0,00 EUR
- per elektronischem Postfach 0,00 EUR

Bearbeitung eines am Tag der Belastungsbuchung erfolgten Mandats-Widerrufs Preis nach Aufwand 15,00 EUR / 15 min.

2.1.2. SEPA-Firmen-Lastschrift

a) Ausführungsfrist

Die Sparkasse stellt sicher, dass der Lastschriftbetrag am Fälligkeitstag beim Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers eingeht.

b) Entgelte bei Lastschrifteinlösungen⁴⁰

Lastschrifteinlösung bei Einreichungen von	
SEPA-Lastschrift innerhalb der Sparkasse/Landesbank	Postenpreis gem. Preismodell (siehe Kapitel B I 1ff. „Preismodelle für Geschäftskonten“ – Pos. 4./5.)
SEPA-Lastschrift von einem anderen Zahlungsdienstleister	Postenpreis gem. Preismodell (siehe Kapitel B I 1ff. „Preismodelle für Geschäftskonten“ – Pos. 4./5.)

c) Sonstige Entgelte

Entgegennahme von Bestätigungen über Ausstellung/ Änderung eines SEPA-Firmen-Firmenlastschrift-Mandats 8,00 EUR

Berechtigte Ablehnung der Einlösung einer SEPA-Firmen-Lastschrift durch die Sparkasse

- per Postversand 1,00 EUR + Porto
- per elektronischem Postfach 1,00 EUR

Bearbeitung eines am Tag der Belastungsbuchung erfolgten Mandats-Widerrufs Preis nach Aufwand 15,00 EUR / 15 min.

2.2. Lastschriften aus weiteren Staaten

Ausführungsfrist

Lastschriften werden baldmöglichst bewirkt.

2.2.1. SEPA-Basis-Lastschrift

a) Entgelte bei Lastschrifteinlösungen⁴⁰

Lastschrifteinlösung bei Einreichungen aus	
der Schweiz	Postenpreis gem. Preismodell (siehe Kapitel B I 1ff. „Preismodelle für Privat- und Geschäftskonten“ – Pos. 4 – 6)
Monaco	Postenpreis gem. Preismodell (siehe Kapitel B I 1ff. „Preismodelle für Privat- und Geschäftskonten“ – Pos. 4 – 6)
San Marino	Postenpreis gem. Preismodell (siehe Kapitel B I 1ff. „Preismodelle für Privat- und Geschäftskonten“ – Pos. 4 – 6)

b) Sonstige Entgelte

Berechtigte Ablehnung der Einlösung einer SEPA-Basis-Lastschrift⁴¹ durch die Sparkasse

- per Postversand 1,00 EUR + Porto
- per elektronischem Postfach 1,00 EUR

Unterrichtung über die Nichteinlösung einer SEPA-Basis-Lastschrift aufgrund einer vom Zahler veranlassten Sperre

- per Postversand 0,00 EUR
- per elektronischem Postfach 0,00 EUR

Bearbeitung eines am Tag der Belastungsbuchung erfolgten Mandats-Widerrufs Preis nach Aufwand 15,00 EUR / 15 min.

2.2.2. SEPA-Firmen-Lastschrift

a) Entgelte bei Lastschrifteinlösungen⁴²

Lastschrifteinlösung bei Einreichungen aus	
--	--

⁴⁰ Diese Entgelte werden nur erhoben, falls die Lastschrifteinlösung fehlerfrei ausgeführt und autorisiert wurde.

⁴¹ Dieses Entgelt wird nur erhoben für die berechtigte Ablehnung der Einlösung einer autorisierten SEPA-Basis-Lastschrift wegen fehlender Kontodeckung.

⁴² Diese Entgelte werden nur erhoben, falls die Lastschrifteinlösung fehlerfrei ausgeführt und autorisiert wurde.

der Schweiz	Postenpreis gem. Preismodell (siehe Kapitel B I 1ff. „Preismodelle für Geschäftskonten“ – Pos. 4./5.)
Monaco	Postenpreis gem. Preismodell (siehe Kapitel B I 1ff. „Preismodelle für Geschäftskonten“ – Pos. 4./5.)
San Marino	Postenpreis gem. Preismodell (siehe Kapitel B I 1ff. „Preismodelle für Geschäftskonten“ – Pos. 4./5.)

b) Sonstige Entgelte

Entgegennahme von Bestätigungen über Ausstellung/ Änderung eines SEPA-Firmen-Firmenlastschrift-Mandats 8,00 EUR

Berechtigte Ablehnung der Einlösung einer SEPA-Firmen-Lastschrift durch die Sparkasse
- per Postversand 1,00 EUR + Porto
- per elektronischem Postfach 1,00 EUR

Bearbeitung eines am Tag der Belastungsbuchung erfolgten Mandats-Widerrufs Preis nach Aufwand 15,00 EUR / 15 min

2.3. Einreichungsfristen für SEPA-Lastschriften

2.3.1. SEPA-Basis-Lastschriften

Bei Einmal- und wiederkehrenden Lastschriften frühestens **28 Kalendertage** und spätestens **1 Geschäftstag bis 11:00 Uhr** vor Fälligkeit der SEPA-Basis-Lastschrift

2.3.2. SEPA-Firmen-Lastschriften:

Bei Einmal- und wiederkehrenden Lastschriften frühestens **28 Kalendertage** und spätestens **1 Geschäftstag bis 9:00 Uhr** vor Fälligkeit der SEPA-Basis-Lastschrift

3. Kartengestützter Zahlungsverkehr

3.1. Mastercard/Visa Kartenprodukte (Kredit- und Debitkarten)⁴³

a) Ausgabe einer Mastercard/Visa (Kreditkarte)

- einschließlich mobiles Bezahlen mit digitaler Sparkassen-Kreditkarte (Mastercard)⁴⁴

Mastercard Karte/Visa

- Hauptkarte p. a. 30,00 EUR
- Zusatzkarte p. a. 30,00 EUR

Mastercard Gold Karte/Visa Gold

- Hauptkarte p. a. 84,00 EUR
- Zusatzkarte p. a. 66,00 EUR

Platinum Mastercard Karte

- Hauptkarte p. a. 240,00 EUR
- Zusatzkarte p. a. 180,00 EUR

Mastercard Business p. a.

30,00 EUR

Mastercard Business Gold p. a.

84,00 EUR

b) Ausgabe einer Mastercard Basis (Debitkarte) p. a.

30,00 EUR

Auslandsrankenversicherung (optional zzgl. zum Kartenpreis) p. a.

8,00 EUR

c) Ausstattung von Mastercard/Visa Kartenprodukten (Kredit- oder Debitkarte) mit Motiv als Picture Card

0,00 EUR

d) Vereinbarungsgemäße Zurverfügungstellung einer Ersatzkarte für eine Mastercard/Visa (Kredit- oder Debitkarte) aufgrund eines Auftrags des Kunden (mit Kurierversand – ohne/mit Ersatz eines PIN-Briefes)

- für eine beschädigte Mastercard/Visa soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht

Berechnung der Fremdkosten in voller Höhe

- wegen Namensänderung

0,00 EUR

- bei Vergessen der PIN

0,00 EUR

- für eine verlorene, gestohlene missbräuchlich verwendete oder sonst nicht autorisierte genutzte Mastercard/Visa

0,00 EUR

e) Postversand nicht abgeholter Kartenabrechnungen für eine Mastercard/Visa (Kredit- und Debitkarten)⁴⁵

Portokosten

f) Erstellung und Bereitstellung/Übermittlung eines Duplikats der Kartenabrechnung für eine Mastercard/Visa (Kredit- und Debitkarten) auf Verlangen des Kunden

(soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht) pro Abrechnung

- per Postversand

Portokosten

g) Sperren einer Mastercard/Visa (Kredit- und Debitkarte) auf Veranlassung und im Interesse des Kunden

Die Sperranzeige gemäß den Kreditkarten- und Debitkartenbedingungen und eine daraufhin erfolgte Sperre sind unentgeltlich.

0,00 EUR

h) Einsatz der Mastercard/Visa (Kredit- und Debitkarte) zum Bezahlen in Euro im EWR-Raum

0,00 EUR

i) Einsatz der Mastercard/Visa (Kredit- und Debitkarte) zum Bezahlen in Fremdwährung im EWR-Raum⁴⁶

1 % des Umsatzes
mind. 1,00 EUR

j) Einsatz der Mastercard/Visa (Kredit- und Debitkarte) zum Bezahlen in Fremdwährung außerhalb des EWR⁴⁷

1 % des Umsatzes
mind. 1,00 EUR

⁴³ Die nachfolgenden Entgelte unter Nr. 3.1 d) bis l) gelten für alle unsere aufgeführten Kartenprodukte von Mastercard und Visa, soweit für die jeweilige Karte keine eigenständige Regelung erfolgt.

⁴⁴ Dies gilt für die Aktivierung einer oder mehrerer digitaler Sparkassen-Kreditkarten (Mastercard).

⁴⁵ Die Übermittlung von Kreditkartenabrechnungen in der vereinbarten Form erfolgt unentgeltlich. Rechnungsabschlüsse werden stets unentgeltlich erstellt und übermittelt.

⁴⁶ Zum Umrechnungskurs siehe Nummer II. 6. dieses Kapitels.

⁴⁷ Zum Umrechnungskurs siehe Nummer II. 6. Kapitels..

k)	Bargeldauszahlung mit der Mastercard/Visa (Kredit- und Debitkarte) (siehe Kapitel B Nummer II. 3.4)	
l)	Vereinbarungsgemäße Zurverfügungstellung einer Aktivierungs-PIN für eine nicht gesperrte Mastercard/Visa (Kredit- und Debitkarte) aufgrund eines Auftrags des Kunden, soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht (z. B. Vergessen der PIN)	5,00 EUR
	Hinweis: Die Festlegung einer neuen Wunsch-PIN durch den Kunden an Automaten der Sparkassen ist unentgeltlich.	
3.2. Sparkassen-Card (Debitkarte)		
a)	Ausgabe einer Sparkassen-Card⁴⁸ (Debitkarte) - einschließlich mobiles Bezahlen mit digitaler Sparkassen-Card (girocard) ⁴⁹	5,00 EUR
b)	Täglicher Verfügungsrahmen⁵⁰ Sparkassen-Card je nach Einsatz ⁵¹ :	
	<ul style="list-style-type: none"> • Bargeldauszahlung mit der Debitkarte 1.000,00 EUR <ul style="list-style-type: none"> ○ An Geldautomaten der Sparkasse 0,00 bis zu 5.000,00 EUR ○ An fremden Geldautomaten⁵² im Inland bis zu 5.000,00 EUR ○ An fremden Geldautomaten⁵² im Ausland bis zu 5.000,00 EUR • Einsatz an automatisierten Kassen bei Händlern und Dienstleistungsunternehmen⁵³ 5.000,00 EUR • Aufladen der girogo-Karte/Geldkarte (Sparkassen-Card mit Geldkartenfunktion) 200,00 EUR • Eingabe von Überweisungen an Selbstbedienungsterminals der Sparkasse 5.000,00 EUR 	
c)	Vereinbarungsgemäße Zurverfügungstellung einer Ersatzkarte für eine Sparkassen-Card (Debitkarte) aufgrund eines Auftrags des Kunden (mit Kurierversand – ohne/mit Ersatz eines PIN-Briefes)	
	- für eine beschädigte Sparkassen-Card soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht	Berechnung der Fremdkosten in voller Höhe
	- wegen Namensänderung	0,00 EUR
	- bei Vergessen der PIN	0,00 EUR
	- für eine verlorene, gestohlene missbräuchlich verwendete oder sonst nicht autorisierte genutzte Sparkassen-Card	0,00 EUR
d)	Sperren einer Sparkassen-Card (Debitkarte) auf Veranlassung und im Interesse des Kunden. (Die Sperranzeige gemäß den Bedingungen für die Sparkassen-Card (Debitkarte) und eine daraufhin erfolgende Sperre sind unentgeltlich)	8,00 EUR
e)	Einsatz der Sparkassen-Card (Debitkarte) zum Bezahlen in Euro im EWR⁵⁴	0,00 EUR
f)	Einsatz der Sparkassen-Card (Debitkarte) zum Bezahlen in Fremdwährung⁵⁵ im EWR	1 % des Umsatzes mind. 1,00 EUR
g)	Einsatz der Sparkassen-Card (Debitkarte) zum Bezahlen in Fremdwährung⁵⁵ außerhalb des EWR⁵⁶	1 % des Umsatzes mind. 1,00 EUR
h)	Bargeldauszahlung mit der Sparkassen-Card (Debitkarte) (siehe Kapitel B Nummer II. 3.4)	

⁴⁸ Der angegebene Jahrespreis gilt nicht für Debitkarten, die Inhalt eines Kontoführungs-Komplettpaketes der Sparkasse sind.

⁴⁹ Dies gilt für die Aktivierung einer oder mehrerer digitaler Sparkassen-Cards.

⁵⁰ Im Rahmen des Kontoguthabens oder vorher eingeräumten Kredits gilt der Verfügungsrahmen unabhängig für jede zum Konto ausgegebene Debitkarte. Änderungen des Verfügungsrahmens werden dem Kunden spätestens zwei Monate vor dem vorgeschlagenen Zeitpunkt ihres Wirksamwerdens schriftlich angeboten. Die Zustimmung des Kunden gilt als erteilt, wenn er seine Ablehnung nicht vor dem vorgeschlagenen Zeitpunkt des Wirksamwerdens anzeigt hat.

⁵¹ Der Verfügungsrahmen gilt, soweit mit dem Kunden nichts anderes vereinbart wurde.

⁵² Verfügungslimit des Geldautomaten kann geringer sein.

⁵³ Verfügungslimit im Ausland kann geringer sein

⁵⁴ EWR-Staaten derzeit: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich (einschließlich Französisch-Guayana, Guadeloupe, Martinique, Mayotte, Réunion), Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Liechtenstein, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn, Vereinigtes Königreich von Großbritannien und Nordirland sowie Zypern.

⁵⁵ Zum Umrechnungskurs siehe Nummer II. 6. dieses Kapitels.

⁵⁶ EWR-Staaten derzeit: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich (einschließlich Französisch-Guayana, Guadeloupe, Martinique, Mayotte, Réunion), Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Liechtenstein, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn, Vereinigtes Königreich von Großbritannien und Nordirland sowie Zypern.

- i) **vereinbarungsgemäße Zurverfügungstellung einer Aktivierungs-PIN für eine nicht gesperrte Sparkassen-Card (Debitkarte) aufgrund eines Auftrags des Kunden, soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht (z. B. Vergessen der PIN)** 5,00 EUR

Hinweis: Die Festlegung einer neuen Wunsch-PIN durch den Kunden an Automaten der Sparkasse ist unentgeltlich.

3.3. GeldKarte

Aufladung unserer GeldKarte

- an unseren Terminals, die mit dem GeldKarte-Logo gekennzeichnet sind, und an unseren Geldautomaten (Ladeterminals) frei
- an Ladeterminals von teilnehmenden anderen Sparkassen/Landesbanken frei
- an Ladeterminals sonstiger Zahlungsdienstleister 1,00 EUR
- an electronic-cash-Terminals des Handels, die zusätzlich mit dem GeldKarte- oder dem girogo-Logo gekennzeichnet sind 0,00 EUR

3.4. Bargeldauszahlung

a) Bargeldauszahlung an eigene Kunden

- | | am Schalter | am Geldautomaten |
|---|---|---|
| • mit unserer Sparkassen-Card (Debitkarte) | Postenpreis gem. Preismodell (siehe Kapitel B I 1ff. „Preismodelle für Privat- und Geschäftskonten“ – Pos. 3) | Postenpreis gem. Preismodell (siehe Kapitel B I 1ff. „Preismodelle für Privat- und Geschäftskonten“ – Pos. 3) |
| • mit unserer Mastercard (Kreditkarte) | nicht möglich | 2 % des Umsatzes
mind. 5,11 EUR |
| • mit unserer Visa (Kreditkarte) | nicht möglich | 2 % des Umsatzes
mind. 5,11 EUR |
| • mit unserer Mastercard Basis (Debitkarte) | nicht möglich | 2 % des Umsatzes
mind. 5,11 EUR |

b) Bargeldauszahlung mit der Sparkassen-Card (Debitkarte) bei fremden Zahlungsdienstleistern (ZD) an eigene Kunden

- | | am Schalter | am Geldautomaten |
|--|--------------------|-------------------------|
| • bei Sparkassen und Landesbanken, die am Heimatsparkassenmodell teilnehmen | entfällt | 0,00 EUR |
| • bei ZD im EWR ⁵⁷ , die ein direktes Kundenentgelt ⁵⁸ erheben: | | |
| - Verfügungen im girocard-System in Euro (Deutschland) | entfällt | 0,00 EUR |
| - Verfügungen im Maestro/Cirrus-System in Euro | entfällt | 1,00 %, mind. 6,00 EUR |
| • bei ZD im EWR ⁵⁷ , die kein direktes Kundenentgelt ⁵⁹ erheben: | | |
| - Verfügungen in den Zahlungssystemen, Maestro/Cirrus oder V-PAY/Plus-System in Euro | entfällt | 1,00 %, mind. 6,00 EUR |
| • bei ZD im EWR ⁵⁷ in Fremdwährung ⁶⁰ im Maestro/Cirrus- oder V-PAY/Plus-System | entfällt | 1,00 %, mind. 6,00 EUR |
| • bei ZD außerhalb des EWR ⁵⁷ in Fremdwährung ⁶⁰ im Maestro/Cirrus- oder V-PAY/Plus-System | entfällt | 2,00 %, mind. 6,00 EUR |

⁵⁷ EWR-Staaten derzeit: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich (einschließlich Französisch-Guayana, Guadeloupe, Martinique, Mayotte, Réunion), Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Liechtenstein, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn, Vereinigtes Königreich von Großbritannien und Nordirland sowie Zypern.

⁵⁸ Die Höhe des direkten Kundenentgelts vereinbart der automatenbetreibende ZD vor Auszahlung des Verfügungsbetrages mit dem Karteninhaber am Geldautomaten.

⁵⁹ In diesen Fällen wird uns als Kartenherausgeber regelmäßig ein sog. Interbankenentgelt berechnet.

⁶⁰ Zum Umrechnungskurs siehe Nummer II. 6 dieses Kapitels.

c)	Bargeldauszahlung mit Mastercard/Visa Kartenprodukten (Kredit- und Debitkarte) bei fremden ZD an eigene Kunden im Inland und Ausland	am Schalter	am Geldautomaten
- mit unserer Mastercard (Kreditkarte) bei Zahlung in Fremdwährung zzgl.		entfällt	2,00 %, mind. 5,11 EUR 1,00 %, mind. 1,00 EUR
- mit unserer Visa (Kreditkarte) bei Zahlung in Fremdwährung zzgl.		entfällt	2,00 %, mind. 5,11 EUR 1,00 %, mind. 1,00 EUR
- mit unserer Mastercard Basis (Debitkarte) bei Zahlung in Fremdwährung zzgl.		entfällt	2,00 %, mind. 5,11 EUR 1,00 %, mind. 1,00 EUR
- mit Mastercard Gold/ Visa Gold, oder Mastercard Platinum (Inland)		entfällt	2,00 %, mind. 5,11 EUR
- mit Mastercard Gold/ Visa Gold, oder Mastercard Platinum (Ausland) bei Zahlung in Fremdwährung zzgl.		entfällt	0,00 EUR 1,00 %, mind. 1,00 EUR

Gegebenenfalls werden Sie durch den Geldautomatenbetreiber mit einem Entgelt belastet.

3.5. Ausführungsfrist

Der Kartenzahlungsbetrag (Debit- und Kreditkarten) wird beim Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers spätestens wie folgt eingehen:

Kartenzahlungen im EWR in Euro	max. 1 Geschäftstag
Kartenzahlungen im EWR in einer anderen EWR-Währung ⁶¹ als Euro	max. 4 Geschäftstage
Kartenzahlungen außerhalb des EWR unabhängig von der Währung	Die Kartenzahlung wird baldmöglichst bewirkt.

Die Geschäftstage der Sparkasse ergeben sich aus Kapitel B Nummer II. 7.

4. Zahlscheingeschäft und Kassengeschäfte⁶²

4.1. Bargeldeinzahlung

Bargeldeinzahlungen auf eigenes Konto

Postenpreis gem. Preismodell (siehe Kapitel B I 1. „Preismodelle für Privatkonten“ – Pos. 3 und „Preismodell für Geschäftskonten“ – Pos. 3.)

Bargeldeinzahlung eigener Kunden zugunsten Dritter

- auf Konten bei uns 10,00 EUR
- auf Konten bei anderen Zahlungsdienstleistern innerhalb Deutschland 15,00 EUR

Bei Bargeldeinzahlungen zugunsten Dritter bei anderen Zahlungsdienstleistern gelten die unter Kapitel B Nummer II. 1.1.1 a) und Kapitel B Nummer II. 1.2.1 a) dieses Preis- und Leistungsverzeichnisses geregelten Ausführungsfristen.

Bargeldeinzahlung fremder Kunden grundsätzlich nur bis 999,99 EUR

- auf Konten bei uns 10,00 EUR
- auf Konten bei anderen Zahlungsdienstleistern
- innerhalb Deutschland 15,00 EUR

4.2. Bargeldauszahlung

Von Konten bei uns (die nicht von Kapitel B Nummer II.3.4 erfasst ist)

⁶¹ Zu den EWR-Währungen gehören derzeit: Euro, Britisches Pfund Sterling, Bulgarischer Lew, Dänische Krone, Isländische Krone, Kroatische Kuna, Norwegische Krone, Polnischer Zloty, Rumänischer Leu, Schwedische Krone, Schweizer Franken (nur für Liechtenstein), Tschechische Krone, Ungarischer Forint.

⁶² Diese Entgelte werden nur erhoben, falls das Zahlscheingeschäft bzw. das Kassengeschäft fehlerfrei ausgeführt und autorisiert wurde.

5. Online-Banking und Electronic Banking

5.1. Online-Banking (PIN/TAN/FinTS)

		zzgl. MwSt.
• Bereitstellung des Online-Banking Zuganges	mtl.	0,00 EUR
• Bereitstellung von pushTAN ⁶³		
- je pushTAN		0,00 EUR
• Bereitstellung von pushTAN ⁶³ für gewerbliche Kunden		
- je pushTAN		0,09 EUR
• Bereitstellung von kontoungebundener GeldKarte für chipTAN	p. a.	5,00 EUR
• Bereitstellung von smsTAN ⁶³		
- je smsTAN		0,10 EUR ⁶⁴
• Bereitstellung des Elektronischen Safes*		
- Volumenvariante S	mtl.	0,00 EUR
- Volumenvariante S mit Löschregel	mtl.	0,00 EUR
- Volumenvariante L	mtl.	0,39 EUR
- Volumenvariante L mit Löschregel	mtl.	0,00 EUR
- Volumenvariante XL	mtl.	0,79 EUR
- Volumenvariante XL mit Löschregel	mtl.	0,59 EUR

* der elektronische Safe ist bis zum vollendeten 18. Lebensjahr kostenfrei.

5.2. Electronic Banking für Unternehmer

Zugangsverwaltung für EBICS		zzgl. MwSt.
• Einrichtung: Kunden ID		
- Konto-Freischaltung bei Einsatz S-Firm von Sparkasse Karlsruhe		0,00 EUR
- Konto-Freischaltung bei Einsatz Fremdsoftware		25,00 EUR/ Konto
- Kontoführungspreis bei EBICS-Verfahren		
- mit EU	mtl.	10,00 EUR/ Konto
- ohne EU	mtl.	15,00 EUR/ Konto
• Einrichtung: zusätzliche Kunden ID (S-Firm von Sparkasse Karlsruhe oder Fremdsoftware)		25,00 EUR
• Einrichtung: Teilnehmer ID		5,00 EUR/ Teilnehmer
• Einrichtung/Änderungen von Auftragsstypen/Konten		10,00 EUR/ Auftrag
• Einrichtung: Kontonummer für die Kunden ID von SRZ (z. B. DATEV)		0,00 EUR
Zusätzliche Bereitstellung von Kontoinformationen auf Verlangen des Kunden ⁶⁵		
• Elektronische Avise (MT 942/ CAMT C52) pro Konto und je Übertragungs-/Sicherungsverfahren	mtl.	0,00 EUR
• Elektronischer Kontoauszug im SWIFT-Format MT 940/ CAMT C53		
a) pro Konto und/oder	mtl.	0,00 EUR
b) pro bereitgestelltem Umsatz	mtl.	0,00 EUR
• Umsatzinformation in elektronischen Sammlern (CAMT C54-Verfahren)		
a) pro Konto und/oder	mtl.	0,00 EUR
b) - pro bereitgestellter Datei	mtl.	0,00 EUR
- pro bereitgestelltem Umsatz	mtl.	0,00 EUR
• Elektronischer Kontoauszug im SWIFT-Format MT 940/ CAMT C53 pro Kontonummer und je Übertragungs-/Sicherungsverfahren für SRZ, z. B. für die DATEV pro Konto	mtl.	3,00 EUR

⁶³ Wird nur erhoben, wenn die TAN vom Kunden angefordert, der Zahlungsauftrag vom Kunden mit der bereitgestellten TAN erteilt worden ist und dieser der Sparkasse zugegangen ist.

⁶⁴ Wird seit 10.11.2014 nicht mehr angeboten (Preise gelten weiterhin für Altverträge).

⁶⁵ Gegenüber Verbrauchern sowie gegenüber Kunden, welche keine Verbraucher sind und mit denen keine abweichende Vereinbarung getroffen wurde gilt Folgendes: Die Übermittlung von Kontoauszügen in der vereinbarten Form, Häufigkeit und dem vereinbarten Verfahren erfolgt unentgeltlich. Rechnungsabschlüsse werden stets unentgeltlich erstellt und übermittelt. Ausgenommen davon ist die Erstellung und Übermittlung von Duplikaten auf Verlangen des Kunden (soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht).

5.3. Zahlungsdienste über Electronic Banking/FinTS⁶⁶

- Beauftragung mittels FinTS:
 - Einzelüberweisung
 - im SEPA-Überweisungsverfahren für Überweisungen (innerhalb Deutschlands oder innerhalb EWR-Staaten⁶⁷) Postenpreis gem. Preismodell (siehe Kapitel B I 1ff. „Preismodelle für Privatkonten“ – Pos. 4 und „Preismodell für Geschäftskonten“ – Pos. 4./5.)
 - im SEPA-Überweisungsverfahren (in Drittstaaten⁶⁸)
 - Echtzeit-Überweisung in Euro innerhalb EWR-Staaten
 - Echtzeit-Überweisung in Euro (in Drittstaaten⁶⁹)
 - Sammelüberweisung
 - im SEPA-Überweisungsverfahren für Überweisungen (innerhalb Deutschlands oder innerhalb EWR-Staaten⁶⁷) Postenpreis gem. Preismodell (siehe Kapitel B I 1ff. „Preismodelle für Privatkonten“ – Pos. 4 und „Preismodell für Geschäftskonten“ – Pos. 4./5.)
 - je Einzelauftrag
 - im SEPA-Überweisungsverfahren (in Drittstaaten⁶⁸)
 - je Einzelauftrag
 - je Einzelauftrag
 - Lastschrifteinzug
 - im SEPA-Basis-Lastschriftverfahren für Lastschriften (innerhalb Deutschlands oder innerhalb von EWR-Staaten⁶⁷) Postenpreis gem. Preismodell (siehe Kapitel B I 1ff. „Preismodelle für Privatkonten“ – Pos. 4 und „Preismodell für Geschäftskonten“ – Pos. 4./5.)
 - je Einzelauftrag
 - im SEPA-Basis-Lastschriftverfahren (in Drittstaaten⁶⁸)
 - je Einzelauftrag
 - im SEPA-Firmen-Lastschriftverfahren für Lastschriften (innerhalb Deutschlands oder innerhalb von EWR-Staaten⁶⁷)
 - je Einzelauftrag
 - im SEPA-Firmen-Lastschriftverfahren (in Drittstaaten⁶⁸)
 - je Einzelauftrag
- Beauftragung mittels ELKO (EBICS/ SRZ):
 - Datenfernübertragung ohne elektronische Unterschrift je Datei 0,00 EUR
 - Datenfernübertragung mit elektronischer Unterschrift je Datei 0,00 EUR
 - Überweisungen
 - im SEPA-Überweisungsverfahren für Überweisungen (innerhalb Deutschlands oder innerhalb von EWR-Staaten⁶⁷) Postenpreis gem. Preismodell (siehe Kapitel B I 2ff. „Preismodell für Geschäftskonten“ – Pos. 4./5.)
 - je Einzelauftrag
 - im SEPA-Überweisungsverfahren (in Drittstaaten⁶⁸)
 - je Einzelauftrag
 - Eilüberweisung (Euro-Express) Postenpreis gem. Preismodell (siehe Kapitel B I 2ff. „Preismodell für Geschäftskonten“ – Pos. 4./5.)
 - je Einzelauftrag mittels ELKO (EBICS)
 - Lastschrifteinzug
 - im SEPA-Basis-Lastschriftverfahren für Lastschriften (innerhalb Deutschlands oder innerhalb von EWR-Staaten⁶⁷) Postenpreis gem. Preismodell (siehe Kapitel B I 2ff. „Preismodell für Geschäftskonten“ – Pos. 4./5.)
 - je Einzelauftrag
 - im SEPA-Basis-Lastschriftverfahren (in Drittstaaten⁶⁸)
 - je Einzelauftrag
 - im SEPA-Firmen-Lastschriftverfahren für Lastschriften (innerhalb Deutschlands oder innerhalb von EWR-Staaten⁶⁷)
 - je Einzelauftrag
 - im SEPA-Firmen-Lastschriftverfahren (in Drittstaaten⁶⁸)
 - je Einzelauftrag

⁶⁶ Für Überweisungen wird nur dann ein Entgelt durch den Zahlungsdienstleister erhoben, wenn die Überweisung vom Zahler ausgelöst und autorisiert wurde und der Zahlungsdienstleister den Zahlungsauftrag fehlerfrei durchgeführt hat. Für Lastschrifteinzüge werden Entgelte nur für die beantragte und fehlerfreie Ausführung erhoben.

⁶⁷ EWR-Staaten derzeit: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich (einschließlich Französisch-Guayana, Guadeloupe, Martinique, Mayotte, Réunion), Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Liechtenstein, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn, Vereinigtes Königreich von Großbritannien und Nordirland sowie Zypern.

⁶⁸ Drittstaaten sind alle Staaten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraumes (EWR).

⁶⁹ Dies sind derzeit Guernsey, Jersey, Insel Man, Monaco, San Marino, Schweiz, St. Pierre und Miquelon.

- je Einzelauftrag
- Zahlungen aus elektronischen Zahlungssystemen
- je Einzelauftrag

6. Umrechnungskurs bei der Erbringung von Zahlungsdiensten in fremder Währung

Umrechnungen von Euro in Fremdwährungen und von Fremdwährungen in Euro erfolgen auf Basis frei gehandelter Marktkurse. Diese sind auf der Homepage der Sparkasse Karlsruhe veröffentlicht oder auf Anfrage erhältlich.

Der Wahrungsumrechnungskurs beim Auslandseinsatz der Mastercard/Visa ergibt sich aus Nummer 17 der Bedingungen für die Mastercard/Visa. Der von Mastercard/Visa festgelegte Referenzwechsellkurs ist auf der Homepage der Sparkasse Karlsruhe veröffentlicht und/oder auf Anfrage erhältlich.

Die Währungsumrechnungskurse für Maestro und VPAY Transaktionen in Nicht-Euro-Währung sind unter www.helaba.de/CBD-Kursinformationen abrufbar.

7. Geschäftstage und Annahmezeiten der Sparkasse

Geschäftstag ist jeder Tag, an dem die an der Ausfuhung eines Zahlungsvorgangs beteiligten Zahlungsdienstleister den für die Ausfuhung von Zahlungsvorgängen erforderlichen Geschäftsbetrieb unterhalten. Die Sparkasse unterhält den für die Ausfuhung von Zahlungen erforderlichen Geschäftsbetrieb an allen Werktagen, mit Ausnahme von

- Sonnabenden,
- 24. und 31. Dezember,
- Faschingsdienstag
- Allen weiteren gesetzlichen Feiertagen in Baden-Württemberg

Abweichend davon ist für Bargeldein- und –auszahlungen an eigenen Geldautomaten jeder Tag, an dem der Geldautomat betrieben wird, ein Geschäftstag.

Zeitpunkt, ab dem eingehende Zahlungsaufträge als am nächsten Geschäftstag zugegangen gelten (Cut-Off-Zeit):

(sofern nicht an der konkreten Annahmeverrichtung abweichende Cut-Off-Zeiten angegeben sind oder eine Echtzeit-Überweisung autorisiert wird)

Filiale:	Mit dem Schlieungszeitpunkt der jeweiligen Filiale
SB-Terminal, Online-Banking/FinTS:	19.30 Uhr
Datenfernübertragung:	19.30 Uhr

Echtzeit-Überweisungen über die vereinbarten Zugangswege:	Es gibt keine Annahmefristen. Geschäftstag ist jeder Tag eines Jahres rund um die Uhr.
---	---

III. Scheckverkehr

Hinweis: Die nachstehenden Entgelte werden nur berechnet, soweit für das gewählte Kontomodell nach Kapitel B Nummer I.1 bis I.3 nichts Abweichendes vereinbart wurde.

1. Allgemein

Scheckeinlösung	Postenpreis gem. Preismodell (siehe Kapitel B I 1ff. „Preismodelle für Privat- und Geschäftskonten“ – Pos. 6)
Scheckeinzug (Inland)	Postenpreis gem. Preismodell (siehe Kapitel B I 1ff. „Preismodelle für Privat- und Geschäftskonten“ – Pos. 6)
Bereitstellung eines bestätigten Bundesbank-Schecks	50,00 EUR
Bereitstellung eines unbestätigten LBBW-Schecks	15,00 EUR
Wertstellung	
- Scheckeinreichungen	
- eigenes Kreditinstitut	Buchungstag
- andere Kreditinstitute	
- Eingang vorbehalten	Buchungstag + 1 Bankarbeitstag
- Inkasso	
- Scheckeinlösung	Buchungstag

2. Grenzüberschreitender Scheckverkehr

2.1. Scheckzahlungen in das Ausland⁷⁰

per Scheck	
- in EUR	bis 2.500 EUR: 10,00 EUR über 2.500 EUR: 0,1 % Abwicklungsgebühr (mind. 15,00 EUR/ max. 150,00 EUR) zzgl. Spesen 5,00 EUR
- in Fremdwährung	Entgelt siehe “ – in EUR” zzgl. Courtagen 0,025 % (mind. 2,50 EUR/ max. 50,00 EUR)

2.2. Scheckzahlungen aus dem Ausland

	0,1 % Abwicklungsgebühr
	bis 5.000 EUR: mind. 7,50 EUR
in EUR	über 5.000 EUR: mind. 12,50 EUR/ max. 150,00 EUR zzgl. Spesen 5,00 EUR/ Reiseschecks oder 2,50 EUR/ Bankscheck mind. 2,50 EUR pro Abrechnung
	zzgl. eventueller fremder Spesen
in Fremdwährung	Entgelt siehe “ – in EUR” zzgl. Courtagen 0,025 % (mind. 2,50 EUR/ max. 50,00 EUR)

2.3. Umrechnungskurse

Umrechnungen von Euro in Fremdwährungen und von Fremdwährungen in Euro erfolgen auf Basis frei gehandelter Marktkurse. Dies sind auf der Homepage der Sparkasse Karlsruhe veröffentlicht oder auf Anfrage erhältlich.

⁷⁰ Sofern das Entgelt nicht gemäß Auftrag vom ausländischen Empfänger/Auftraggeber zu zahlen ist.

C. Sparverkehr und Wertpapiergeschäft

I. Sparkonto

1. **Kennwortvereinbarung (jährlich)** 2,50 EUR
2. **Beginn und Ende der Verzinsung (Wertstellung)**
- Erster Tag der Verzinsung Einzahlungstag
 - Letzter Tag der Verzinsung Tag vor dem Auszahlungstag

II. Wertpapiere

1. Depotleistungen (inkl. MwSt.)

- Depotentgelt

	Depotmodelle		
	Klassik	Digital	Starter ⁷¹
Verwahrung und Verwaltung von Wertpapieren: Abrechnung und Belastung (kalendervierteljährlich) auf Basis des Bestands am 31.03., 30.06., 30.09. und 31.12.	3,50 EUR je ISIN pro Quartal	2,50 EUR je ISIN pro Quartal	0,00 EUR
Mindestbetrag	5,50 EUR	4,50 EUR	-
Bestandslose Depots	3,90 EUR pro Quartal	3,90 EUR pro Quartal	0,00 EUR

Bei Depotübertragungen zu anderen Kreditinstituten und Depotaufösungen wird ein zeitanteiliger Preis bzw. der Mindestpreis pro Depot für das laufende Quartal berechnet.

- Sonderleistungen im Auftrag des Kunden

- Duplikaterstellung (soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht) frei
- unterjährige Depotaufstellung 7,14 EUR
- Erträgnisaufstellung 11,90 EUR

- Depotübertragung

nur fremde Kosten

- Antrag auf Quellensteuerrückerstattung je Antragsverfahren

(gemäß folgender Länder⁷²):

- Belgien, Frankreich, Niederlande, Schweiz 53,55 EUR
zzgl. Fremdkosten 416,50 EUR
- Finnland, Kanada, Norwegen, Österreich, Schweden, Slowakei, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn
zzgl. Fremdkosten 535,50 EUR
- Dänemark, Italien, Irland, Polen, Portugal
zzgl. Fremdkosten

2. Effektive Stücke (inkl. MwSt.)

- Einlieferung und Auslieferung
 - o Emissionen der Sparkassenorganisation frei
 - o Fremder Emittenten pro ISIN 11,90 EUR
zzgl. Fremdkosten (ca. 53,00 EUR)
- Erneuerung Bogen (sofern Institut nicht Umtauschstelle ist) 7,14 EUR pro Posten

⁷¹ Kostenlos bis 26 Jahre und von 27 bis 29 Jahre mit Nachweis für alle Schüler, Studenten, Azubis sowie freiwillige Wehrdienstleistende und Teilnehmer am Bundesfreiwilligendienst.

⁷² Bei einzelnen Ländern können abweichende Gebühren und Fremdkosten anfallen.

C. Sparverkehr und Wertpapiergeschäft

- Einlösung von fälligen Wertpapieren, Zins- und Dividendenscheinen (sofern Institut nicht Zahlstelle ist) zzgl. Fremdkosten (ca. 53,00 EUR)
0,25 % der Summe (mind. 11,00 EUR/ max. 51,00 EUR)
- Beschaffung von Ersatzurkunden (soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht) zzgl. Fremdkosten (ca. 53,00 EUR) nach Aufwand

3. Transaktionsleistungen

Preise für den An- und Verkauf von Wertpapieren		Vertriebsweg / Auftragserteilung über		
		Filiale / Berater	Telefon-Hotline 0721 146-2020	Online
Aktien, Zertifikate, Optionsscheine, Genussscheine*		0,80% vom Kurswert / mind. 24,90 EUR pro Transaktion	0,50% vom Kurswert / mind. 19,90 EUR pro Transaktion	0,30% vom Kurswert / mind. 14,90 EUR pro Transaktion
Festverzinsliche und variabel verzinsliche Wertpapiere		0,50% vom Kurswert / mind. 24,90 EUR pro Transaktion	0,40% vom Kurswert / mind. 19,90 EUR pro Transaktion	0,30% vom Kurswert / mind. 14,90 EUR pro Transaktion
Ausübung von Bezugs-/Teilrechten Umtausch-/Übernahme-/Rückkaufangebot; Optionsscheinausübung		0,80% vom Kurswert des bezogenen Wertpapiers / mind. 4,00 EUR pro Transaktion	0,50% vom Kurswert des bezogenen Wertpapiers / mind. 4,00 EUR pro Transaktion	0,30% vom Kurswert des bezogenen Wertpapiers / mind. 4,00 EUR pro Transaktion
Erwerb und Rückgabe von Investmentfonds				
- über Börse		0,80 % vom Kurswert / mind. 24,90 EUR pro Transaktion	0,50 % vom Kurswert / mind. 19,90 EUR pro Transaktion	0,30 % vom Kurswert / mind. 14,90 EUR pro Transaktion
- außerbörslich		zum jeweils gültigen Ausgabepreis zum jeweils gültigen Rücknahmepreis		
Wertpapier-Sparplan	ETF's	2,50 EUR zzgl. 1,00 % der Sparrate	2,50 EUR zzgl. 1,00 % der Sparrate	2,50 EUR zzgl. 1,00 % der Sparrate
	in sonstigen Investmentfonds	zum jeweils gültigen Ausgabepreis [bei Abruf über die Kapitalverwaltungsgesellschaft]		
Limite				
- Erteilung		0,00 EUR		
- Änderung		4,00 EUR		
- Verlängerung		4,00 EUR		
Zeichnung einer Neuemission		6,00 EUR		

* Marktbedingt kann es zu Teilausführungen kommen und somit eine Order in zwei oder mehreren Teilen ausgeführt werden. Kommt es zu Teilausführungen, so wird jede wie eine gesonderte Transaktion abgerechnet.

- Fremdkosten in- und ausländischer Börsen und sonstiger Handelsplätze

Am jeweiligen Handelsplatz fallen unterschiedliche Gebühren, Kosten oder Steuern an. Je nach Börse und/oder Wertpapierart können insbesondere beim Handelsplatzentgelt (Maklercourtage) unterschiedliche Bemessungsgrundlagen oder auch Pauschalpreise gelten. Genaue Informationen zur Höhe der Fremdkosten für Ihren individuellen Wertpapierauftrag können Sie gerne bei Ihrem Wertpapierberater erfragen.

- Umlagegebühr

Sofern der Verkauf in einer anderen Lagerstätte erfolgt als der Kundenbestand verbucht ist, fällt eine Umlagegebühr an. Der Betrag ist lagerstellenabhängig.

4. Ersatz von Aufwendungen

Der Ersatz von Aufwendungen der Sparkasse richtet sich nach den gesetzlichen Vorschriften.

D. Sonstiges

Hinweis: Die nachstehenden Entgelte werden nur berechnet, soweit für das gewählte Kontomodell nach Kapitel B Nummer I.1 bis I.3 nichts Abweichendes vereinbart wurde.

I. Im Auftrag des Kunden vorgenommene

- Telefonate	0,25 EUR pro Gebühreneinheit
- Telefaxe	
- innerhalb Deutschlands	3,60 EUR
- innerhalb Europas	7,50 EUR
- außerhalb Europas	17,50 EUR
- Fotokopien	
- DIN A4	0,25 EUR
- DIN A3	0,50 EUR
- Nachforschungen	
- zur vermeintlich nicht ordnungsgemäßen Ausführung von Zahlungsvorgängen (soweit nicht durch fehlerhafte Angabe der Kundenkennung des Zahlungsempfängers durch den Kunden verursacht)	0,00 EUR
- sonstige Nachforschungen (soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht)	Preis nach Aufwand 15,00 EUR/ 15 min. zzgl. fremder Kosten

II. Bankauskunft im Auftrag des Kunden

generell	30,00 EUR
SpardaBank	23,80 EUR